

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute,

Dienstags, den 23ten August, 1785,

zum siebentenmale aufgeführt:

Die Jäger.

Ein ländliches Sittengemählde in 5 Aufzügen,
vom Herrn Zffland.

Personen:

Oberförster Warberger, zu Weissenberg.	—	Herr Dengel.
Oberförsterin, dessen Frau.	—	Madame Wallenstein.
Anton, ihr Sohn, Förster zu Weissenberg.	—	Herr Beck.
Friederike, Nichte und Pflgetochter des Oberförsters.	—	Demoiselle Brandes.
Amtmann von Zeck, zu Weissenberg.	—	Herr Klos.
Kordelchen von Zeck, dessen Tochter.	—	Madame Klos.
Pastor Seebach, zu Weissenberg.	—	Herr Lambrecht.
Der Schulz, zu Weissenberg.	—	Herr Herdt.
Matthes, } Kudolph, } Jäger bey dem Oberförster.	—	Herr Michaelis.
	—	Herr Normann.
Barch, Gerichtschreiber, zu Leuthal.	—	Herr Miersch.
Wirthin, zu Leuthal.	—	Madame Brandes.
Bärbel, ihre Tochter.	—	Demoiselle Nätisch.
Rheinhard, } Kappe, } Bauern von Leuthal.	—	Herr Brandes.
	—	Herr Borchers.
Romann, }	—	Herr Hagemann.
Ein Jägerbursche.	—	Herr Nätisch.
Ein Amtsbedienter.		
Bauern.		

Der Preis in den Logen des ersten Ranges ist 2 Mark; im zweyten Range 1 Mark 8 Schillinge; im Parterre 1 Mark, und auf der Gallerie 8 Schillinge. Für Kinder wird die Hälfte bezahlt.

Billets sind bey Herrn Klos, in Vorghessen-Hof auf dem Gänsemarkt, Vormittags von 10 bis 12, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, und nachher bey dem Eingange zu haben.

Der Anfang ist präcise um halb 6 Uhr.